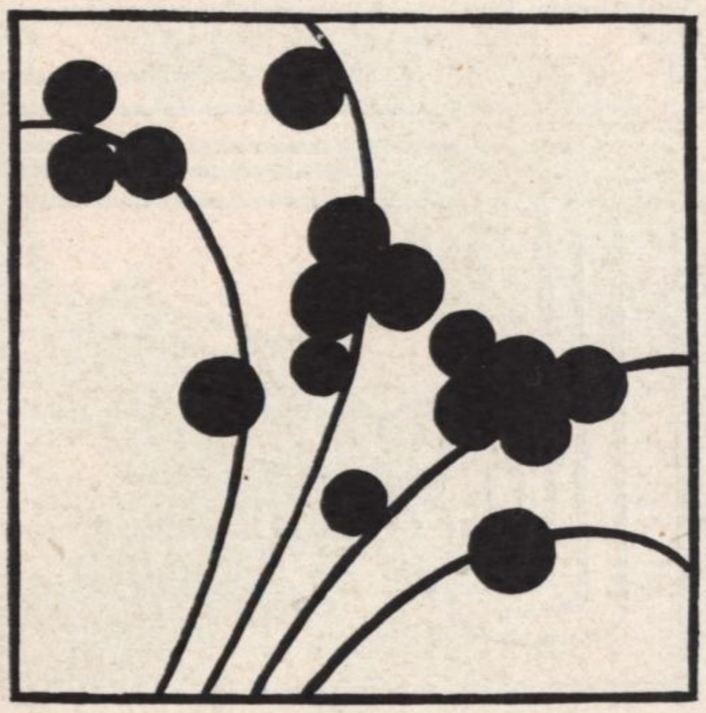

Franz Demetz — Max Benirschke

Compositionsaufgaben aus der allgemeinen Abtheilung der Kunstgewerbeschule

elektrischen Beleuchtung dienen etwa hundert einzelne französische Lämpchen, die theils in den Bogen, theils über Consolen niederhängen. Schliesslich ist es lehrreich, die Kosten dieser Ausstattung anzugeben. Alles zusammen hat sammt dem Handmagazin, einem grossen Aufzug, einer eisernen Treppe u. s. f. nicht mehr als 12.000 Gulden gekostet. Im Publicum herrscht bekanntlich die (von anderer Seite genährte) Meinung, dass alles Moderne unerschwinglich theuer sei. Gerade das Gegentheil ist der Fall. Wir geben einige Ansichten aus diesem Kaufladen und dazu eine aus dem Secretariat im Hause der Secession. Auch dieser reizende Raum ist von Professor Hoffmann eingerichtet. Das Holzwerk ist schwärzlichgrau gebeiztes und polirtes Fichtenholz, die Innenseiten sind citronengelb gebeizt. Der Raum ist in der Mitte durch wandartig gestellte Actenkästen getheilt, sie enden in der Mitte mit zwei erhöhten Pfeilern, deren obere Abtheilung kreisrund durchbrochen, zur Aufstellung von Ziergegenständen dient. Der Durchblick zwischen ihnen zeigt den Gasofen in Holzaufbau mit getriebenem Kupfer, zwischen zwei Sitzgelegenheiten. Die zierlichen Detailformen der Möbel sind zum Theil in der Abbildung zu unterscheiden. Noch andere Hoffmann'sche Möbel zeigen

Aus der Fachschule von Professor Joseph Hoffmann
Stoffmuster von Fr. E. Unger für Backhausen & Söhne
(gesetzlich geschützt)